

## BauernInfo Schwein

Von DBV und Landesbauernverband – Exklusiv für Mitglieder

### DBV-Kernanliegen zur Bundestagswahl 2025

Anlässlich der bevorstehenden Bundestagswahl am 23. Februar 2025 stellte der Deutsche Bauernverband politische Forderungen zur praxistauglichen Gestaltung der politischen Rahmenbedingungen für eine zukunftsfähige Landwirtschaft vor. In zehn Kernanliegen beschreibt der Verband die aus seiner Sicht notwendigen Maßnahmen, um in der kommenden Legislaturperiode die zentralen Herausforderungen der deutschen Landwirtschaft wirksam zu adressieren. Um die Zukunft der Tierhaltung im Standort Deutschland geht es dabei in Punkt vier. Die vollständigen Kernanliegen finden Sie unter folgendem Link: [Deutscher Bauernverband e.V. - DBV-Kernanliegen Bundestagswahl 2025](#)

### Programmcheck der Parteien in der dbk

In der aktuellen Februar Ausgabe der Deutschen Bauern Korrespondenz (dbk) finden Sie einen ausführlichen Programmcheck der Parteien mit Fraktionen im Deutschen Bundestag. Dieser soll Antworten darauf geben, was die Bauernfamilien von den Parteien in der nächsten Legislaturperiode zu erwarten haben. Die Verbandszeitung dbk steht allen Mitgliedern online in der App als E-Paper zur Verfügung. Laden Sie ab jetzt einfach die dbk-App herunter und melden sich im Menü unter „Coupons“ mit Ihrer Mitgliedsnummer an. Unter folgendem Link finden Sie eine Leseprobe des Artikels: [DBK\\_25\\_02.pdf](#)

### Update MKS: Zeitplan für weitere Zonierung

Die EU-Kommission hat gestern, am 11. Februar, in einem neuen Durchführungsbeschluss (EU) 2025/323 das weitere Vorgehen zur Eindämmung der Maul- und Klauenseuche (MKS) in Brandenburg festgelegt und begonnen, schrittweise Restriktionen aufzuheben. Dies basiert auf der schnellen Umsetzung der Maßnahmen im Tierseuchenfall und dem Ausbleiben weiterer Infektionsfälle. Seit gestern wurde die Schutzzone (3 km Radius um die Ausbruchsstelle) in eine Überwachungszone (10 km Radius) umgewandelt. Tiertransporte von Klautieren aus oder in diese Überwachungszone bleiben weiterhin untersagt. Eine weitere Verkleinerung der Überwachungszone erfolgt frühestens am 25.

Februar. Um den internationalen Status "MKS-frei" zu erlangen, sind bestimmte behördliche Maßnahmen und Untersuchungen rund um den Ausbruchsbetrieb bis zum 11. April in reduzierter Form fortzuführen. Letztendlich entscheiden aber weder das Land Brandenburg oder der Bund noch die EU, ob Deutschland den internationalen Status „MKS-frei“ zurückerhält, sondern die internationale Tiergesundheitsorganisation World Organisation For Animal Health (WOAH).

### Fleischproduktion in Deutschland 2024 gestiegen

(AMI) Die Fleischproduktion in Deutschland ist im Jahr 2024 um 1,4 % gegenüber dem Jahr 2023 gestiegen. Laut dem Statistischen Bundesamt (Destatis) produzierten gewerbliche Schlachtbetriebe 6,9 Millionen Tonnen Fleisch, was ein Plus von 97.200 Tonnen ausmacht. Damit nahm die inländische Fleischproduktion erstmals seit dem Jahr 2016, nach sieben Rückgängen in Folge, wieder zu. Insgesamt wurden 48,7 Millionen Schweine, Rinder, Schafe, Ziegen und Pferde sowie 693,3 Millionen Geflügeltiere geschlachtet. Besonders bei Schweinen gab es einen Anstieg: 44,6 Millionen Tiere wurden geschlachtet. Das sind 1,2 % oder 531 300 Tiere mehr als noch 2023. Während die Zahl der geschlachteten Schweine inländischer Herkunft um 1,6 % auf 43,3 Millionen stieg, sank die Zahl importierter Schlachttiere um 9,2 % auf 1,3 Millionen. Die Schweinefleischproduktion lag 2024 bei 4,3 Millionen Tonnen – 1,9 % oder 80.500 Tonnen mehr als im Vorjahreszeitraum. Dennoch bleibt das Niveau deutlich unter dem des Rekordjahres 2016. In diesem wurden 1,3 Millionen Tonnen mehr produziert (-24,9 %).

#### Vereinigungspreis für Schlachtschweine

13.02. – 19.02.2025

Auto-FOM-Preisfaktor: 1,72 / Indexpunkt

FOM-Basispreis 1,72 €/kg SG (+/- 0 Cent)

Schweine: langsamer Abbau der Überhänge  
Ferkel: Nachfrage belebt sich

#### Vereinigungspreis für Schlachtsauen

13.02. – 19.02.2025

0,85 €/kg SG (+/- 0 Cent) ab Hof

Quelle: [www.AMI-informiert.de/](http://www.AMI-informiert.de/) VEZG